

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/f/308123-314624/>

Analysen update

DAX – Trendlinie gebrochen, Doji mahnt aber!

DAX update



Die Marktteilnehmer konnten endlich die Kraft aufbringen, die Abwärtstrendlinie zu brechen. Dabei waren die Umsätze aber weiter deutlich rückläufig. Am gestrigen Handelstag wurde ein Doji hinterlassen. Diese Formation, bei der Eröffnungs- und Schlusskurse auf nahezu einem Niveau notieren, stellt immer ein Zeichen von Unsicherheit dar. Auch wenn sich die Lage durch den Trendbruch deutlich verbessert hat, werden die Bäume jetzt nicht in den Himmel wachsen. Die Indikatoren befinden sich im überkauften Bereich und dürften verhindern, dass der Index über die obere Begrenzung der alten Seitwärtsrange steigt. Die Saisonalität unterstützt weiterhin den Aufwärtstrend. Ein Überschreiten der Marke von 13.500 Punkten sollte daher möglich sein, bevor eine Korrekturbewegung einsetzt.

S&P500 – kurzfristiger Trend intakt aber fragil

S&P500 update



Der Ausbruch ist gelungen, ein neuer Trend etabliert, die Dynamik vorhanden. Wie immer bei solch steilen Trends, sind diese nie lange durchzuhalten. Der gestrige Handelstag hat einen Vorgeschmack darauf gegeben, dass es jetzt nicht ohne Korrekturen nach oben gehen wird. Die Indikatoren im überkauften Bereich dürften in den kommenden Tagen ihre Wirkung entfalten. Ungeachtet dessen, hat sich die Lage weiter verbessert und ein Heranlaufen an die alte Widerstandslinie dürfte möglich sein.

Gold – kämpft um das Halten der Unterstützung

Gold update



Der Gold-Preis befindet sich weiterhin im Abwärtstrend. Die jüngste kleine Unterstützungszone wurde zuletzt nicht ganz erreicht. Dies deutet an, dass die Marktteilnehmer vor diesem Bereich einen gewissen Respekt aufgebaut haben. Die Indikatoren helfen beim Kampf um diese Unterstützung derzeit nicht, da sie sich im neutralen Bereich befinden. Auch die alte langfristige Aufwärtstrendlinie ist weiterhin umkämpft. Somit sucht Gold derzeit weiterhin nach einem Boden.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.